

<u>Veröffentlichung</u>

Das Pädagogische Landesinstitut Rheinland-Pfalz sucht zum <u>01.02.2026</u> eine Vollabordnung als pädagogische Referentin/pädagogischen Referenten (m/w/d) für europäische und internationale Kooperationen mit den möglichen Standorten Trier, Bad Kreuznach, oder Speyer

Das Pädagogische Landesinstitut (PL) unterstützt Schulen und Lehrkräfte bei der Qualitätsentwicklung und der Umsetzung bildungspolitischer Ziele. Als zentrale Einrichtung für Fortbildung, Beratung und schulische Entwicklung trägt das PL zur Professionalisierung von Bildungsakteuren und Bildungsakteurinnen in Rheinland-Pfalz bei. Im Referat 1.45 europäische und internationale Kooperationen werden Bildungsprojekte mit europäischem und internationalem Fokus koordiniert, bzw. strategisch weiterentwickelt und Fortbildungsformate für rheinland-pfälzische Lehrkräfte konzipiert und gemeinsam mit europäischen Partnern durchgeführt. Die Projekte des Referats sind eng in die rheinland-pfälzischen, nationalen und europäischen Kooperationsstrukturen eingebunden.

Aufgabenschwerpunkte sind:

Koordination des Erasmus+ Konsortiums des Pädagogischen Landesinstituts:

- Organisation von Mobilitätsmaßnahmen für Lehrende und Personal des Pädagogischen Landesinstituts
- Koordination der Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb des Konsortiums und mit externen Partnern
- Sicherstellung der Einhaltung des Projektzeitplans und der Projektziele
- Planung und Durchführung von Informations- und Begleitveranstaltungen zur Vor- und Nachbereitung von Mobilitäten
- Verwaltung der zugewiesenen Finanzmittel und Budgetverteilung
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Verwendung der Gelder gemäß der Finanzhilfevereinbarung und der Umsetzung des pädagogischen Konzepts
- Dokumentation und Einreichung der erforderlichen Berichte und Nachweise an die zuständigen Stellen
- Gewährleistung von Qualität der Projektaktivitäten und Lernergebnissen
- Kontakt und Kommunikation mit der Nationalen Agentur

Mitarbeit in Interreg-Projekten:

Konzeption, Durchführung und aktive Beteiligung an grenzüberschreitenden Projekten in der Großregion und am Oberrhein sowie Mitwirkung an der Erstellung von Handreichungen und Materialien mit thematischen Schwerpunkten auf:

- Demokratiepädagogik und inter-/transkulturelle Bildung
- Mehrsprachigkeit und digitales Lernen
- Kompetenz- und projektorientiertes Unterrichten
- Nachhaltige Bildung und grenzübergreifende Berufsorientierung
- 21st Century Skills





Internationale Netzwerkarbeit:

- Aufbau und Pflege von Netzwerken mit europäischen und internationalen Partnern
- Zusammenarbeit mit Behörden und Bildungsinstitutionen der rheinlandpfälzischen Partnerregionen
- Teilnahme an Sitzungen im Mandatsgebiet der Großregion und des Oberrheins

Fortbildungskonzeption und -koordination:

- Konzeption und Koordination von Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen europäischer, grenzübergreifender und internationaler Kooperationen
- Unterstützung von Lehrkräften und Entwicklung passender Fortbildungsformate
- Förderung grenzüberschreitenden Lernens und innovativer Lernformen
- Stärkung des demokratischen und digitalen Kompetenzaufbaus von Schülerinnen und Schülern/ Lehrerinnen und Lehrern

Öffentlichkeitsarbeit und Qualitätssicherung:

- Pflege von Webseiten (Bildungsserver, Schulcampus, Projekthomepages)
- Organisation von Infoveranstaltungen (online und in Präsenz)
- Pädagogische Umsetzung von Verträgen, Budgets und Verfahrensabläufen
- Einhaltung des Datenschutzes und projektinterner Kommunikationsstandards

Fachliches Anforderungsprofil:

- Sprachkenntnisse: Französisch und Englisch auf C1-Niveau
- Kenntnisse im Bereich internationale Projektarbeit (wünschenswert)
- Erfahrung in der Förderung demokratischer und digitaler Kompetenzen
- Kenntnisse der europäischen Bildungspolitik und interkultureller Bildung
- Erfahrung im Projektmanagement und der Koordination internationaler Partnerschaften
- Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen plus, für das Lehramt an Gymnasien oder für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen
- mehrjährige Berufserfahrung

Persönliches Anforderungsprofil:

- · überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit
- hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz, Teamfähigkeit
- überdurchschnittliche schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Eigenständigkeit, diplomatisches Geschick, Konfliktlösungskompetenz, Flexibilität und eine sehr hohe Motivation





Bitte senden Sie Ihre Interessensbekundung (Anschreiben und Lebenslauf) bis zum **05.12.2025** an

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz Kristina Fischer Abteilung 1 Fortbildung und Unterrichtsentwicklung Referat 1.45 Europäische und internationale Kooperation Metternichstraße 28 54292 Trier

E-Mail: kristina.fischer@pl.rlp.de

Für Rückfragen erreichen Sie Kristina Fischer unter der Telefon-Nr. 0671-9701 2862.

Wichtig:

Senden Sie bitte die Bewerbung per Mail an <u>birgit.kimmel@pl.rlp.de</u> und <u>kristina.fischer@pl.rlp.de</u>